

# Allgemeiner Teil Grundschule

## 1. Fragestellungen hinsichtlich des Allgemeinen Teils

1. Wie schätzen Sie die Auswahl der **Leitperspektiven** ein (relevant, aktuell, schülernah, altersangemessen, geeignet für unsere Schülerschaft in Kess 1)?
  - Auswahl gut
  - Zeitgemäß
  - Sehr allgemein, wenig spezifiziert für Grundschule
  - Welche Aspekte sollen in der Grundschule im Fokus stehen?
    - Handlungsorientierung
    - Praktische Beispiele für Förderung zur Erziehung zur Nachhaltigkeit
    - Soziales Miteinander – Klassenrat, Präventionsprogramme zum sozialen Lernen
2. Welche Konsequenzen haben der Allgemeine Teil für unsere schulische Praxis
  - Grundschule: bewertete und unbewertete Unterrichtsphasen können nur schwer getrennt werden, schriftliche Leistungsüberprüfung auch in der G-Stufe?
  - Ganztage: zu hoher Anteil an Honorarkräften erschwert die angedachte Umsetzung der Leitperspektiven im Ganztage
  - Verbindliche Ganztage: Schulaufgaben werden im Unterricht integriert

## 2. Fragestellungen hinsichtlich des Allgemeinen Teils

Wie schätzen Sie die Auswahl der **Leitperspektiven** ein (relevant, aktuell, schülernah, altersangemessen, geeignet für unsere Schülerschaft in Kess 1)?

Grundsätzlich geeignete Auswahl der Leitperspektiven.

### **Zu Leitperspektive Wertebildung/Werteorientierung**

Gerechtigkeit und Gleichberechtigung kommen häufig vor. Dies ist jedoch schwer, den SuS der IVK vorzuleben, da es oft in der Welt Ungerechtigkeit gibt. Beispiel: Es gab eine Bücherspende für ukrainische Kinder, die anderen Mit-SuS gingen jedoch leer aus und verstanden nicht, warum.

### **Zu Leitperspektive Bildung für nachhaltige Entwicklung**

Nachhaltigkeit kann in der IVK z.B. beim Papierverbrauch einfließen oder beim Essen, im Sinne von Vermeidung des Wegschmeißens von Lebensmitteln.

### **Zu Leitperspektive Leben und Lernen in einer digital geprägten Welt**

Es fehlen Projekte (in der IVK), um mediale Grundlagen zu schaffen

→ Digitaler Führerschein?

Medienfrüherziehung ist hier wichtig.

Virtuelle Lebenswelt der SuS anerkennen und nutzen (z.B. ihre spielerischen Erfahrungen in Spielen wie Roblox, Minecraft usw.).

Haben Sie konkrete Änderungsvorschläge für die jeweiligen Leitperspektiven?

a) (Rein grammatikalisch:) S. 3, 3.Absatz:

„Das Hamburger Schulgesetz legt fest, dass Unterricht und Erziehung auf (...) auszurichten.“ Entweder sollte das Wort „ist“ ans Ende des Satzes gefügt werden oder „dass“ mit „den“ ersetzt werden.

b) S. 3, vorletzter Absatz, mittig:

„Hier hat Schule die Aufgabe, ein Miteinander zu entwickeln, das Unterschiedlichkeit zulässt und als Chance begreift, zugleich aber Gemeinsamkeit sichert.“ Das Wort „sichert“ ist nach unserem Ermessen zu eng gefasst, zudem kann ein sichern von Gemeinsamkeit nicht explizit gewährleistet werden.